

ALTENMARKT a. d. Alz



informiert

Amtsblatt der Gemeinde und
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände



Samstag, den 08. Februar 2025

Nummer 2/2025

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Vollzug der Baugesetze;

Aufstellung eines Bebauungsplanes „Alte Säge“

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Januar 2025 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB den von Arch. Dipl.-Ing. (FH) Karl Bobinger, Altenmarkt a. d. Alz, ausgefertigten Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Alte Säge“ einschließlich der dazugehörigen Begründung, Umweltbericht mit Anlagen und Aussagen zum Immissionsschutz in der Fassung vom 28. Januar 2025 gebilligt und beschlossen diesen öffentlich auszulegen.

Bebauungsplan „Alte Säge“ für die Fl.Nrn. 480, 481, 482, 483, 495, 486, 487/1, 494 und 217/2, Gemarkung Altenmarkt an der Laufenaauer Straße

Folgende Grundstücke sind von o.a. Bebauungsplan in der Gemarkung Altenmarkt betroffen:

Im Norden Fl.Nr. 311 (Alz)
Im Osten Fl.Nrn. 217/17, 494 (Laufenaauer Straße) und 214/1
Im Süden Fl.Nrn. 491 und 492
Im Westen Fl.Nrn. 494 (Laufenaauer Straße), 495, 496 und 500

Es ist beabsichtigt das Baugebiet als Mischgebiet im Sinne von § 6 Baunutzungsverordnung festzusetzen.

Der Bebauungsplanentwurf einschließlich der dazugehörigen Begründung, Umweltbericht mit Anlagen und Aussagen zum Immissionsschutz, kann in der Zeit vom

17. Februar 2025 bis einschließlich 18. März 2025

in der Gemeindeverwaltung Altenmarkt a. d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, EG, Zimmer 1, eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert und es ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben.

Zudem wird dieser auf der Homepage der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz: www.altenmarkt.de, Bürgerservice, A-Z, Bauleitplanung, zur Einsichtnahme veröffentlicht.

Altenmarkt a. d. Alz, 08. Februar 2025

Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz

Stephan Bierschneider

1. Bürgermeister

Öffnungszeiten des Rathauses (Tel. 0 86 21/98 45-0)

Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr; Dienstag und Donnerstag 14 - 16 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung sind auch andere Zeiten möglich -

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes (Tel. 0 86 21/15 36)

Mo., Di., Fr. 16 - 18 Uhr; Mi., Sa. 10 - 12 Uhr, Do. geschl.

VERANSTALTUNGSTERMINE

FEBRUAR 2025

08.02.	08-12 Uhr Edeka Curraj	CSU: Infostand zur Bundestagswahl
08.02.	09.00 Uhr Bücherei	Bücherei der Pfarrei Altenmarkt: Lesung mit Frühstück „3 Tickets um die Welt“ mit Petra Babinsky
08.02.	14-16 Uhr Turnhalle	Oidmarkter Bochratz´n: Kinderfasching
08.02.	18-21 Uhr Turnhalle	Oidmarkter Bochratz´n: Jugendfasching
11.02.	19.30 Uhr Husarenschänke	TSV: Vorstandssitzung
12.02.	19.30 Uhr Turnhalle	TSV Tischtennisabteilung: Tischtennis Heimspiel
13.02.	12.40 Uhr Erlbach	Männerverein: Fahrt zum „singenden Wirt“ nach Erlbach
13.02.	19.30 Uhr Gasthof zur Post	Jagdgenossenschaft Rabenden: Jahreshauptversammlung und Rehesen
14.02.	18-21.30 Uhr Turnhalle	TSV Fußballabteilung: Hallenturnier der U 17
14.02.	19.30 Uhr Husarenschänke	Frauenbund: Faschingskranz
15.02.	14-16 Uhr Pfarrheim	Frauenbund: Zwergerlfasching
15.02.	ganztags Turnhalle	TSV Fußballabteilung: Turnier Damen
16.02.	13.30-16 Uhr Feuerwehrhaus Rabenden	KLJB: Kinderfasching
18.02.	18.00 Uhr Schule	Wahlschulung Urnenwahl
18.02.	19.00 Uhr Schule	Wahlschulung Briefwahl
18.02.	19.30 Uhr Husarenschänke	KSK: Ausschusssitzung
19.02.	14.00 Uhr Pfarrheim	Frauenbund: Fasching für Jung-Gebliedene
20.02.	15.30 Uhr Pfarrheim	Kinderkino: „RIO – Ein turbulentes Abenteuer“, Eintritt frei
20.02.	19.30 Uhr Husarenschänke	CSU: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
22.02.		Oidmarkter Bochratz´n: Fahrt zum Faschingsumzug
22.02.	20.00 Uhr Gasthof zur Post	Musikverein: ¾ Ball
23.02.	08 - 18 Uhr	Bundestagswahl
23.02.		Oidmarkter Bochratz´n: Fahrt zum Faschingsumzug
23.02.	09-12 Uhr Gutshof Baumburg	Geflügelzuchtverein: Kleintiermarkt

Steuertermin - Fälligkeit der nächsten Rate

Am **15.02.2025** wird die **1. Rate** für folgende Steuern zur Zahlung fällig:
Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer.

Steuerpflichtige, die der Gemeinde kein SEPA-Mandat erteilt haben werden gebeten, die Zahlung pünktlich zu leisten. Bei verspätetem Zahlungseingang werden Säumniszuschläge in Höhe von 1% je angefangenem Monat erhoben.
Freundlichst, Ihre Gemeindekasse

Das Rathaus ist am **Montag, den 24.02.2025**
wegen Wahnarbeiten **ganztäglich geschlossen.**

Mikrozensus 2025 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensushebung ab?
Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen. Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert.

Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

Hinweise:

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert: [statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

NEUERÖFFNUNG
SAMSTAG, 8. FEBRUAR
9.00 - 16.00 UHR



LIVEMUSIK



MODE ATELIER

&



STROHMAYER
TRACHT MODE SCHUHE

Aktuelle Themen bei der KAB im Mittelpunkt

Jahreshauptversammlung mit Rückblick und Ausblick – Ehrungen

Sowohl lokal als auch überregional macht sich der KAB Ortsverband Altenmarkt für brennende Themen stark. Bei der Jahreshauptversammlung des KAB Ortsverbandes Altenmarkt im Pfarrheim blickte man auf Aktionen in 2024 wie Demos gegen rechts, Veranstaltungen zur B304neu und Polit-Diskussionen zurück.

Zunächst gedachte Robert Schirmer vom Vorstands-Team an die verstorbenen Mitglieder Konrad Berger und Friedl Ober. In seiner Funktion als Kassier der KAB präsentierte Schirmer auch den Kassenbericht des 57 Mitglieder starken Vereins. Ihm wurde von den Revisoren Monika Schlaipfer und Josef Obermayer einwandfreie Arbeit attestiert, womit die Vorstandschaft entlastet werden konnte. Gemeinsam blickte man in vielen Bildern und kurzen Filmbeiträgen auf die Ereignisse im Verbandsleben des vergangenen Jahres zurück. Der KAB-Ortsverband setzte sich auch im letzten Jahr kritisch mit aktuellen Themen auseinander und handelte zukunftsorientiert. So nahm man mit Abordnungen Anfang des Jahres an Demonstrationen „Gemeinsam gegen rechts“ sowohl in München (mehr als 130.000 Teilnehmer) als auch in Traunstein teil. Auch beim Ortstermin des Petitionsausschusses im Bundestag zur Ortsumfahrung von Altenmarkt, welche im April am Altenmarkter Rathaus sowie in St. Georgen stattfand, war man vertreten und trat hier für eine „enkeltaugliche Lösung“ ein. Zahlreiche Gegner und Befürworter einer Ortsumfahrung waren hier zugegen und vertraten ihre Argumente. Bei der gemeinsamen Besichtigungstour konnte man sich ein Bild von den Auswirkungen der neuen Verkehrssituation auf die Umwelt machen. Im Juni lud der KAB-Kreisverband den ehemaligen langjährigen Diözesansekretär Edgar Brunner nach Altenmarkt zum „Frühstück in Gemeinschaft“ ein. Dabei wurden aktuelle politische Themen unter dem Aspekt „Christen und die Politik“ vertieft, vor allem welche Gefahren von Trump, AfD und rechten Entwicklungen ausgehen. Auch beim Glaubensfest in Baumburg war die KAB mit einem Stand vertreten. Letztes Jahr hielt Pfarrer Florian Schomers den Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst wurden die Fahrräder der Teilnehmer gesegnet und man traf sich zum gemütlichen Zusammensein bei Kaiserwetter im Pfarrgarten. Ende Juli nahm man an der Wallfahrt nach Maria Kirchentail teil, die letztes Jahr zum letzten Mal stattfand. Mit dabei war man auch auf der KAB-Kampfenwand-Bergmesse und beim Diözesanntag in München, bei dem brennende soziale Themen in Arbeitsgruppen erarbeitet wurden. Einen Ausblick auf das aktuelle Jahr gab Irene Hofmann vom KAB-Kreisverband. In Altenmarkt stehen heuer noch der KAB-Bildungstag mit Diözesan-Präses Michael Wagner (Thema „Katholisch: Chancen, Risiken und Grenzen“) am 22. März und das Glaubensfest am Pfingstmontag, den 9. Juni in Baumburg an. Nicht mehr am Ostermontag, sondern dieses Jahr am 6. April findet eine KAB-Kapellen-Wanderung dieses Mal in Otting statt.

Im Anschluss nahm Irene Hofmann Ehrungen vor. Dabei konnten zwei Mitglieder für 60jährige Mitgliedschaft geehrt werden: Josefine und Alfons Freiwang. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Josef Obermayer geehrt. Verabschiedet wurde Resi Mörwald, die viele Jahre lang Frauenvorsitzende der KAB Altenmarkt war.

Zum Schluss rief Robert Schirmer das breite Aufgabenspektrum der KAB in Erinnerung. So unterstützt die KAB ihre Mitglieder bei Kündigung oder Aufhebungsverträgen. Aber auch bei Erwerbsminderungsrente, Gehaltsfragen und Schwerbehinderten-Antrag bietet die KAB kostenlose Beratungsleistungen. Zweiter Bürgermeister Michael Pöpperl erinnerte daran, dass man auch in Altenmarkt Senioren- und Behindertenbeauftragte habe, welche bei derartigen Fragen mit unterstützen können.

Unter Wünsche und Anträge brachte Robert Schirmer mögliche Veranstaltungen in diesem Jahr zur Sprache, welche auch für jüngere

Generationen ansprechend sein sollten, um die KAB vor Ort wieder zu stärken. In der Versammlung fanden sich dabei Unterstützer für ein Boccia-Turnier in Altenmarkt, sowie einen gemeinsamen Ausflug mit der Bahn nach Salzburg. Zudem äußerten sich Interessenten für ein Reparatur-Café im Pfarrheim nach Trostberger Vorbild.

Die Versammlung schloss mit dem kirchlichen Segen von KAB-Präses Pater Sebastian Paredom.

-sts



Langjährige Mitglieder ehrte Irene Hofmann (rechts außen). Von links sind Alfons und Josefine Freiwang, Resi Mörwald und Josef Obermayer zu sehen.

Foto: sts



VER SICHERUNGSKAMMER BAYERN

Unser Schutzschirm für Ihre Ernte.

Ein Stück Sicherheit.

Rundum geschützt vor Ernteaussfällen durch Elementargefahren.



Wir beraten Sie gerne.

Geschäftsstelle

Lutz Gmbtt

Telefon 08621 506440
info@Trostberg.vkb.de
www.vom-lutz.de

Finanzgruppe

Hospiz-Grundseminar 10. März bis 12. Mai 2025 in Traunstein

Das letzte Grundseminar vor dem Aufbauseminar im Herbst 2025



Der Ambulante Hospizdienst Caritas Traunstein lädt alle Interessierten zu einem Hospiz Grundseminar „Lebensbegleitung für Sterbende“ vom 10. März bis

12. Mai 2025, an 8 Abenden, jeweils ab 19.00 Uhr, nach Traunstein, Kath. Kreisbildungswerk, Kardinal-Döpfner-Saal, Campus St. Michael ein.

Durch erfahrene Fachreferenten wird aufgezeigt, wie es möglich ist, auf die verschiedenen Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen einzugehen. Dadurch kann das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zur Sterbebegleitung im privaten Umfeld wachsen und gefestigt werden. Wer sich danach in dem Wunsch bestätigt fühlt, aktiv in der Sterbebegleitung des Ambulanten Hospizdienstes mitzuarbeiten, der legt hiermit die Grundlage für das weiterführende Aufbauseminar. Neben einer Einführung in die Hospiz-Idee und deren praktische Umsetzung werden weitere Themen bearbeitet wie Gesprächsführung, Seelsorge, Schmerztherapie, Patientenverfügung und Trauerbewältigung. Anmeldungen unter Tel. 08 61 / 6 94 95 beim Kath. Kreisbildungswerk Traunstein. Weitere Informationen sind auch beim Ambulanten Hospizdienst Caritas Traunstein unter Tel. 08 61 / 9 88 77 92 0 erhältlich.

Einladung der Landfrauen

Am Mittwoch, 19.02.2025 besuchen wir das Ferienparadies Huber in Ollerding bei Tittmoning. Beginn ist um 13.30 Uhr. Es werden die Ferienwohnungen und Aussenanlagen besichtigt, des Weiteren besteht die Möglichkeit die aktive Landwirtschaft mit Milchkühen und den Energiehof anzuschauen. Im Anschluß findet ein gemütliches Kaffeetrinken statt. Geplant ist um 13.00 Uhr in Rabenden am Dorfplatz, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Das gesellige Faschingsfrühstück am unsinnigen Donnerstag 27.02.2025 findet diesmal in der Pension Griessee in Großbergham bei Obing statt. Los gehst um 9.00 Uhr.

Eine Woche später, am Donnerstag, 06.03.2025 um 9.00 Uhr ist in Palling beim Michlwirt der Tag der Austragsbäuerin. das Programm ist folgendermaßen, Frühstück, dann ein Vortrag des Malteserhilfsdienstes über den Hausnotruf. Der Tag wird musikalisch umrahmt vom Landfrauenchor.

Der nächste Termin ist der Tag der Bäuerin, am Freitag, 21.03.2025 auch in Palling beim Michlwirt, um 9.00 Uhr. Hier findet ebenfalls ein Vortrag statt. Herr Patrik Berndlmeier vom BBV Traunstein spricht über die Absicherung der Frauen auf den landwirtschaftlichen Betrieben: Schwerpunkt Absicherung und Vorsorge.

Für alle Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung bei Hildegard Trenker 0171 8661256 oder Evi Unterauer 08628 1298

Hospiz - Grundseminar Lebensbegleitung für Sterbende

Anmeldungen jetzt möglich



Mit dem Seminar "Lebensbegleitung für Sterbende" richten wir uns an alle interessierten Bürger, die sich den Themen Sterben, Tod und Trauer annähern möchten. Es gleichzeitig der erste Baustein für die Schulung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter.

Themen des Grundseminars:

- Die Hospiz-Idee und ihre Umsetzungsformen
- Einführung in die partnerzentrierte Gesprächsführung
- Umgang mit der eigenen Endlichkeit
- Seelsorge im Umfeld von Sterbenden
- Vorsorgeplanung für Alter, Unfall oder Krankheit
- Palliativ Care - Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Der Trauer mit Verständnis begegnen
- Vorbereitung und Begleitung im AHD

Termine: 8x montags, ab 10. März 2025 – 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Ort: Campus St. Michael, Volfichtstr. 1, Traunstein
Anmeldung KBW-Traunstein, 0861 / 6 94 95,
www.kbw-traunstein.de

Informationen auch unter www.caritas-traunstein.de

Ambulanter Hospizdienst
Caritas-Zentrum Traunstein



Rückblick auf den Faschingsball des Trachtenvereins Auerbergler Alten- markt

Am 1. Februar 2025 fand der traditionelle Faschingsball des Trachtenvereins Auerbergler Altenmarkt statt – und sorgte für beste Faschings-Stimmung in Altenmarkt! Zahlreiche Besucher aus nah & fern feierten ausgelassen, während die Weißbier-Musi mit ihrer schwungvollen Musi die Tanzfläche durchgehend füllte. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Garde Blau-Weiß-Kammer, die mit ihrer mitreißenden Hexen-Tanz-Show begeisterte. Zum Ratschen und Feiern lud die Bar der aktiven Trachtler ein, wo der Faschingsball in geselliger Runde ihren perfekten Abschluss fand – dort wurde bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert.



Erfolgreiche Christbaumsammelaktion der CSU Altenmarkt-Rabenden

Zum dritten Mal in Folge hat der CSU Ortsverband Altenmarkt-Rabenden die beliebte Christbaumsammelaktion erfolgreich durchgeführt. Am 11. Januar 2025 sammelten die engagierten Helferinnen und Helfer insgesamt 57 ausgediente Christbäume im Gemeindegebiet Altenmarkt ein und entsorgen sie umweltgerecht.

Der Erlös der diesjährigen Aktion in Höhe von 600 € wurde am 24. Januar 2025 an die Kindergartenleitung der AWO Kindertagesstätte Traunspatz'n, Silke Michl, übergeben. Die Traunspatz'n waren im vorigen Jahr Opfer von Einbrüchen geworden, bei dem unter anderem die Einnahmen aus dem Sankt Martinszug gestohlen wurden. „Wir möchten mit dieser Spende dazu beitragen, den Schaden ein Stück weit auszugleichen und den Kindern und Erzieherinnen etwas Unterstützung geben.“, erklärte der Vorsitzende des CSU-Ortsverbandes, Andreas Tessmer.

Die Christbaumsammelaktion in Altenmarkt entwickelt sich langsam zu einer geschätzten Tradition. Jedes Jahr fließen die Einnahmen sozialen Einrichtungen oder Organisationen in der Gemeinde zu. „Es ist uns ein Anliegen, mit dieser Aktion die Gemeinschaft vor Ort zu stärken.“, so der Vorsitzende weiter. Auch die Leitung der Kindertagesstätte freute sich über die Spende und bedankte sich im Namen der Mitarbeiter und Kinder.

Der CSU-Ortsverband dankt allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihre Spende und Teilnahme an der Aktion dazu beigetragen haben, das soziale Engagement in der Gemeinde zu fördern. Die Christbaumsammelaktion 2026 ist bereits fest eingeplant und der Ortsverband freut sich darauf, auch im kommenden Jahr wieder Gutes für Altenmarkt zu tun.



markilux Designmarkisen – Made in Germany
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.



- Planen
- Sonnenschutz
- Raumausstattung

markilux
Die Beste unter der Sonne

Hintereckerstr. 7 • ALTENMARKT
Tel. 08621/2895
www.jahn-altenmarkt.de
e-Mail: info@jahn-planen.de

- Lackiererei
- Glasschaden
- Hagelschaden
- Parkdellen
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugpflege

AUTOLACKIEREREI
S. HAUSLER

Kirchholzweg 6 · 83301 Traunreut · Tel. (0 86 69) 3 89 69
e-Mail: info@lackportal.de web: www.lackportal.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der CSU Ortsverband Altenmarkt/ Rabenden lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am 20.02.2025 ab 19.30 Uhr im Gasthaus Husarenschänke statt. Martin Lackner, Bürgermeister aus Engelsberg und langjähriges Mitglied des Kreistages, wird zu Gast sein und aus seinem Gremium einiges berichten. Ebenso ist das „Bahnhofsteam“, vertreten durch Josef Schmid und Hans-Joachim Wittig, eingeladen um ihr Engagement rund um den Bahnhof vorzustellen.

Auf der Tagesordnung stehen:

- Begrüßung durch den Ortsvorsitzenden Andreas Tessmer und dem Gast Martin Lackner, Gedenken an verstorbene Mitglieder
- Bericht der Schriftführerin Christine Boße
- Bericht Vorstandschaft Andreas Tessmer
- Bericht der Schatzmeisterin Stefanie Koten
- Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft durch Susanne Rauch und Karl Bobinger



Individuelle Beratung,
Konzeptionierung und Installation!

Heizung • Solarthermie
Photovoltaik • Lüftung

Sonnenhäuser • Solar-Partner Süd GmbH
Holzhauser Feld 9 • 83361 Kienberg
www.solar-partner-sued.de • 0 86 28 / 9 87 97-0

- Neuwahlen der Vorstandschaft, der Delegierten und Ersatz-Delegierten (Änderungen im Ablauf vorbehalten)
 - Ein paar Worte vom „Bahnhofsteam“
 - Ehrungen
 - Sonstiges (Raum für Ideen und Anregungen)
- Auf euer Interesse und euren Besuch freut sich die gesamte Vorstandschaft.

**Für Groß und Klein
immer das passende Geschenk!**

**Große Auswahl
an Sträußen und Gestecken!**

**Wir haben für Sie geöffnet am
Valentinstag**

Fr. 14. 2. von 8 - 18 Uhr

 **Blumen Furtner**
Inh. Iris Steininger

Hauptstr. 16 · Altenmarkt a. d. Alz
Tel. 0 86 21/22 24 · www.Blumen-Furtner.de
Mo.-Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr geöffnet



Trostberg
Herzog-Otto-Str. 11

Gars am Inn

Schnaitsee

120 Jahre

Trostberg
Sonnenleite 14

Engelsberg

Tacherting

Wir lieben unsere Heimat!
Seit 120 Jahren fest im Chiemgau verwurzelt.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch - entdecken Sie echte Frische, mit eigener
Bäckerei, Konditorei, Küche und Metzgerei!**

www.edeka-scherer.de

Anmeldetag in der Katholischen Kita St. Margareta

Am 05.02.2025 findet in der katholischen Kita St. Margareta in Altenmarkt wieder von 14.30-16.00 Uhr der Anmeldetag für das Kindergartenjahr 25/26 statt.

In dieser Zeit können sich interessierte Eltern die Einrichtung anschauen, das Personal kennen lernen, erste Fragen klären und sich auch gleich anmelden. Hierfür bitte das gelbe Impfbuch und das Vorsorgeheft mitbringen.

Alle, die sich schon angemeldet haben, können natürlich auch gern vorbeikommen.



NOCH IN DER SCHULE?

ENTDECKE DEINE LEIDENSCHAFT FÜR HOLZ

STARTE EIN PRAKTIKUM IN DEN FERIEEN

Deine Möglichkeiten:

Osterferien: 02.04.2024 – 05.04.2024

Pfingstferien: 21.05.2024 – 24.05.2024

Sommerferien: 29.07.2024 – 09.08.2024

WAS DICH ERWARTET?

- Höhen – Aufstieg in den ersten Tagen
 - neue Erfahrungen • Einblicke in das Handwerk
- SCHREIBE UNS EINE E-MAIL ODER RUF UNS AN.**

Ansprechpartner: Arthur Roth

MUSSNER GmbH & Co. KG
Lengloher Straße 7 | 83342 Tacherting
Tel.: +49 (0) 8621 - 33 13
Fax: +49 (0) 8621 - 77 97
Mail: info@mussner.de
www.mussner.de



KFZ.FINAUER

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Reparaturen ALLER Marken Fahrzeugwartung aller Fabrikate nach Herstellervorgabe

Wasserburger Str. 10
(beim Autohaus Altenmarkt)
83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel. 08621/99 60 687
Mobil 0176/62 19 11 97
kfz.finauer@gmail.com

Kfz - Meisterbetrieb



AUTO HAGER

Service OFFLING • Tel. 086 21/6 28 68
www.autohager.de



Wartung & Reparaturen aller Art
Neu- und Gebrauchtwagen
Unfallinstandsetzung



Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Baumgartner

Landschaftsbau



Schwierige Baumfällungen mit:

- Motorsäge
- Fällgreifer an Bagger

Rückschnitt mit Bagger-Heckenscheren:

- bis 7m Höhe,
12cm Aststärke!
- Waldränder, Hecken,
Sträucher

Lass dir was zwicken!



83308 TROSTBERG • Tel. 0160/42 11 553
Email: markus@baumgartner-tbg.de

Der Gartenbauverein berichtet:

Was kann ich mit einer verblühten Amaryllis machen?

Eine Amaryllis, auch Ritterstern genannt, ist eine mehrjährige Zwiebelpflanze, die man nach dem Abblühen nicht zwingend entsorgen muss. Ende Februar bzw. im März, wenn sie abgeblüht ist, sollten die verwelkten Blüten und der Stiel abgeschnitten werden. Anschließend sollte die Blume am besten an einem geschützten, absonnigen oder halbschattigen Platz auf der Terrasse oder auf dem Balkon gestellt, regelmäßig gegossen und alle 2 Wochen mit etwas Flüssigdünger gedüngt werden. Somit wird das Blattwachstum angeregt. Nach der Wachstumsphase erfolgt ab August eine Ruhephase, man gießt nicht mehr und lässt die Blätter des Rittersterns eintrocknen. Nach dem Eintrocknen sollte die Pflanze an einen etwa 15 Grad warmen, kühlen und dunklen Ort gestellt werden und im November sollte die Zwiebel ein neues Substrat erhalten. Damit die Amaryllis wieder zu blühen beginnt, sollte die Erde Anfang Dezember gut angefeuchtet und an einen hellen Platz gestellt werden. So erwacht sie in kurzer Zeit zu neuem Leben und es beginnt eine neue Blühphase.

Berichtigung:

Im letzten Amtsblatt wurde über die Pflanzen und Blumen des Jahres 2025 berichtet. Leider ist hier ein kleiner Fehler unterlaufen, denn der Vogel des Jahres ist nicht das Rotkehlchen, sondern der Hausrotschwanz, den aber mit Sicherheit auch sehr viele kennen.

Ihr Gartenbauverein



Färberstr. 3 • 83352 Altenmarkt

Tel.: 0151/70 829 736

e-Mail: edermaxi059@gmail.com

Ihr zuverlässiger Partner für
Wohnhausbetreuung • Gartenpflege
Heckenschnitt • Häckseln bis zu 10cm
Pflege für Ihr Firmengelände

Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

Zwischen Glött, Kirchberg, Dorfen und Frühling

Einen Blick auf freie Felder hat man von einem Bankerl, das sich ein wenig westlich von Glött befindet. Sie steht im Kreuzungsbereich der Straßen, die in Süd-Nord-Richtung von Dorfen nach Frühling bzw. in Ost-West-Richtung von Glött nach Kirchberg führen. Eine Reihe von Schildern helfen auch Ortsfremden, sich zurechtzufinden. Seit dem Bau des Abergtunnels werden die genannten schmalen Straßen kaum mehr als Schleichwege zwischen Trostberg und Rabenden/Obing genutzt, so dass man jetzt durchaus von einer „Ruhe“-Bank sprechen kann. Auch wenn man als Radler von allen Himmelsrichtungen kommend erst ein Stück bergauf fahren muss, um die eiszeitliche Hochterrasse zu erreichen: Genießen Sie doch in der beginnenden wärmeren Jahreszeit eine ruhige Stunde! Und selbst zu Fuß kann man von Altenmarkt aus hierher eine Wanderung unternehmen. „Frühling“ im doppelten Sinn ist nicht mehr weit!



GRÜSS GOTT!

**WIR SIND
FAMILIE VOGEL.
WIR MÖCHTEN UNS IHNEN
ALS IHRE
IMMOBILIENMAKLER IN
ALTENMARKT AN DER ALZ
VORSTELLEN.**

BERGE-IMMOBILIEN



Ladenbüro: Hauptstraße 12 in Trostberg

Home: 08621- 90 40 62 9 Mobil: 0173 - 76 76 21 6

kontakt@berge-immobilien.com

Jahreshauptversammlung

Vor einigen Tagen hielt die Kgl. Priv. FSG Baumburg ihre diesjährige Hauptversammlung ab.

Wie jedes Jahr konnten sich die Anwesenden vor der Versammlung mit dem traditionellen Vereinsessen stärken.

Im Anschluss daran eröffnete 1. Schützenmeister Andreas Willenberg die Versammlung und begrüßte dazu die Anwesenden. Ein besonderer Gruß galt dem 2. Bürgermeister, Michael Pöpperl, dem Ehrenmitglied und Hausherrn Ludwig Dietl, dem Vorstand der KSK Wolfgang Losert, dem Vertreter der Brauerei Baumburg, Fredl Wimmer und dem Böllerreferenten von Südbayern Sebastian Hering und seinem Stellvertreter Ludwig Bürger.

Mit der Feststellung, dass alle Mitglieder fristgerecht geladen wurden und keine Einsprüche gegen die vorliegende Tagesordnung eingegangen waren, ist die Versammlung beschlussfähig.

Der zweite Punkt der Tagesordnung sah die Totenehrung vor. Hier bat der 1. Schützenmeister die Versammlung sich von den Plätzen zu erheben, und den verstorbenen Mitgliedern des Vereins zu gedenken. Besonders gedachte man den beiden im vergangenen Jahr verstorbenen Alex und Andreas Egner.

Nun erhielt Schriftführer Jürgen Domke das Wort, um den Jahresrückblick vorzutragen. Hier wurden die besonderen Ereignisse der vergangenen Saison und Sommerpause wie Dorfschießen, Schützenwallfahrt, Sommerfest und Freundschaftskampf nochmals ins Gedächtnis gerufen.

Daraufhin folgte der Bericht der Kassiererin Evi Höfer. Leider musste sie der Versammlung von einem kleinen Minus in der Kasse berichten. Es gab in der vergangenen Abrechnungsperiode doch so manch größere Ausgaben.

Die beiden Kassenrevisoren Barbara Scholz und Manfred Baumann gaben an, die Kasse geprüft zu haben und bestätigten eine hervorragende Kassenführung.

Das Wort ging nun an die Sportleiterin Corina Anderl, welche von den vereinsübergreifenden Veranstaltungen mit Baumburger Beteiligung berichtete, so z. B. das Zimmerstutzenschießen, Gauschießen und Gaumeisterschaften. Hier konnten sich Valentin Jäger und Corina Anderl für die Oberbayerische Bezirksmeisterschaften qualifizieren.

Nun ging das Wort an Jugendleiter Thomas Kajzer. Er berichtete von den unterschiedlichsten Beteiligungen unserer Jugend. Das Training findet jeden Donnerstag statt. Hier können alle, die Interesse zeigen, gerne daran teilnehmen.

Der Tätigkeitsbericht von Schußmeister Wolfgang Noneder wurde wie üblich in sehr humorvoller Weise vorgetragen. Die Böllergruppe hatte im vergangenen Jahr mehrere Einsätze. Darunter Neujahranschießen, Buchenwaldgedenken und Ehrensalue für Martin Zeiser – dieser jährt sich bereits zum 20. Mal.

Nachdem nun sämtliche Tätigkeitsberichte vorgetragen wurden, bat der 1. Schützenmeister um die Entlastung der Vorstandschaft. Die Versammlung erteilte diese einstimmig per Handzeichen.

Es folgte Punkt 10 der Tagesordnung, die Neuwahlen. Heuer standen laut Satzung der 1. Schützenmeister und der Schriftführer zur Wahl in das Schützenmeisteramt an. Um die Wahlen durchführen zu können bildeten Tom Kajzer, Josef Friedrich und Sebastian Hering den Wahlausschuß. 1. Schützenmeister Andreas Willenberg und Schriftführer Jürgen Domke kandidierten ohne Gegenkandidat und wurden in geheimer Wahl mit jeweils 45 x ja und je einer Enthaltung in ihren Ämtern bestätigt.

Zur Wahl in den Gesellschaftsausschuß standen der 2. Kassier Robert Feichtner, Beisitzer B Sonja Zeiser, Beisitzer D Wolfgang Noneder und Kassenrevisorin Barbara Scholz an. Sämtliche Wahlgänge konnten hier per Handzeichen durchgeführt werden. Es wurden alle Amtsinhaber bestätigt.

Mit dem nächsten Punkt der Tagesordnung kam man zu den diesjährigen Ehrungen.

Für 25jährige Vereinszugehörigkeit wurden Hans Egner, Horst Scholz, Herbert Krall und Günther Huber vom 1. Schützenmeister ausgezeichnet. Böllerreferent Hering und sein Stellvertreter Bürger sowie Schußmeister Noneder zeichneten im Anschluss die Böllerschützen Albert Voglmaier, Martin Hundsberger und Reinhard Köck mit dem „Silbernen Ehrenzeichen“ aus.

Es folgte nun der letzte Punkt auf der Tagesordnung „Wünsche, Anträge, Aussprache“.

Nach einigen Wortmeldungen gab der 1. Schützenmeister bekannt, dass die Vorstandschaft beschlossen hat, den Jahresbeitrag an die gestiegenen Kosten und Abgaben anzupassen.

Dann bedankte er sich noch bei den Anwesenden und schloss die diesjährige Hauptversammlung.



Die neue Vorstandschaft der FSG Baumburg (von links): Sportleiterin Corina Anderl, 2. Kassier Robert Feichtner, Schriftführer Jürgen Domke, Jugendleiter Thomas Kajzer, Beisitzerin Sonja Zeiser, Schußmeister Wolfgang Noneder, 1. Schützenmeister Andreas Willenberg, Beisitzer Reinhard Falter, 1. Kassiererin Evi Höfer, 2. Schützenmeister Sebastian Kalle und Beisitzer Helmut Maier.



Die geehrten Mitglieder (sitzend von links): Sebastian Hering, Andreas Willenberg, Ludwig Bürger, Sebastian Kalle; (stehend von links): Horst Scholz, Albert Voglmaier, Hans Egner, Reinhard Köck, Martin Hundsberger und Wolfgang Noneder. Es fehlen Herbert Krall und Günther Huber.

KLJB Rabenden

Die KLJB Rabenden veranstaltet auch dieses Jahr wieder den alljährlichen Kinderfasching. Für lustige Faschingsspiele und Verpflegung ist gesorgt. Am Sonntag den 16. Februar, 13:30 - 16:00 Uhr, im Feuerwehrhaus Rabenden.

Über zahlreiche Teilnahme würde sich die KLJB Rabenden sehr freuen.

Freitag, 14.02.2025



**19.30 Uhr
in der Husarenschänke**

**Faschings-Kranzl
des
Frauenbundes
Altenmarkt/Rabenden**

Musik und Tanz

mit DJ Reini



Wir freuen uns auf Euch

Samstag, 15.02.2025

Zwergerl-Fasching

**14.00 – 16 Uhr
im Pfarrheim**

Musik und Tanz

Spiele

Spels und Trank

Tombola

Wir freuen uns auf Euch

**Frauenbund
Altenmarkt/Rabenden**

Die Aufsichtspflicht obliegt den Erziehungsberechtigten



Mittwoch, 19.02.2025

**Fasching für
Jung-Gebliedene**

**14.00 Uhr
im Pfarrheim**



**Musik und Tanz (De Zwee)
Kindertanzgruppe „Little Angels“**

Speis und Trank

Wir freuen uns auf Euch

**Frauenbund
Altenmarkt/Rabenden**



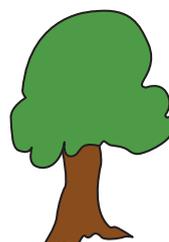
Baum- u. Gartenpflege

Baumpflege

- Kronensicherung • Kronenzuschnitt
 - Totholzentfernung
 - Lichtraumprofilschnitt
- Baumfällung • Rodungen
 - Obstbaumzuschnitt

Gartenpflege/Galabau

- Heckenzuschnitt • Gehölzzuschnitt
 - Neupflanzungen
 - Grüngutentsorgung
- Landschaftspflege • Pflasterarbeiten
 - Baggerarbeiten



**Simon Huber
Traunsteiner Str. 7
83308 TROSTBERG
Tel. 0178/178 80 33**

www.baum-gartenpflege-huber.de

Faschingsvortrag der Musiklehrervereinigung

Die Musiklehrervereinigung e.V. (Abteilungen Altenmarkt, Seon-Seebruck und Traunreut) lädt am Freitag, den 21. Februar um 18 Uhr, zum Faschingsvortrag in die Grundschule Altenmarkt ein.

Schülerinnen und Schüler der Klassen Gabriele Bauer-Will (Blockflöte/Klavier), Alexander Krins (Viola/Violine), Aida Pieper (Querflöte/Klavier), Elena Rieser (Gitarre), Rafaela Schünemann (Klavier/Akkordeon), Madlen Seger (Klavier) sowie Micha Voigt (Gitarre) werden verkleidet auftreten.

Der neue Kollege Alexander Krins stellt sich an diesem Abend zum ersten Mal mit seinen Schülern vor.

Alle Musikfreunde sind herzlich willkommen - der Eintritt ist frei.



MLV

Wir laden ein zum
Faschingsvortrag
am Freitag, den 21.02.2025
um 18:00 Uhr
in der Grundschule Altenmarkt

es spielen die Schülerinnen und Schüler von
Gabriele Bauer-Will (Klavier und Blockflöte),
Alexander Krins (Geige), Aida Pieper (Querflöte und Klavier),
Elena Rieser (Gitarre), Madlen Seger (Klavier),
Rafaela Schünemann (Klavier und Akkordeon)
und Micha Voigt (Gitarre).

Wir freuen uns auf ihr Kommen

musiklehrervereinigung.de
Staatlich anerkanntes und gefördertes Musikinstitut

Unsere Arbeit wird gefördert durch
handelskammer.de
MUSIK FACKLER TRAUNSTEIN
bifm
P

JHG Traunreut - Informationsabend für Eltern zum Übertritt

Sie möchten sich über das Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut mit seinem vielfältigen Bildungsangebot als künftige Schule für Ihr Kind informieren?

**Im Rahmen des Informationsabends für Eltern
am Dienstag, 25.02.2025, um 19.00 Uhr
in der Aula des JHG**

laden wir Sie herzlich ein, unsere Schule und die Vielfalt des Schullebens näher kennenzulernen.

Das Johannes-Heidenhain-Gymnasium ist ein naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches Gymnasium mit (zusätzlich) modernem Fremdsprachenzweig (Englisch, Französisch, Italienisch) mit einem engagierten Team und persönlicher Atmosphäre.

An diesem Abend werden der Schulleiter, Herr Schmid, die Beratungslehrerin, Frau Schwarz zusammen mit erfahrenen Lehrkräften die Besonderheiten des JHG und die Sprachen-, Förder- und Zusatzangebote sowie die kostenlose Ganztagsbetreuung erläutern. Es werden dabei auch die Besonderheiten der Schulart und die angebotenen Ausbildungsrichtungen kurz erklärt. Weitere Schwerpunkte sind das Anmeldeverfahren und die Übertrittsbedingungen aus der 4. und 5. Klasse an das Gymnasium.

Der Abend bietet auch Gelegenheit, offene Fragen zu klären und individuell zu beraten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das Schulhaus und die Fachräume zu besichtigen.

Schnuppernachmittag

Am Freitag, 14.03.2025, öffnen wir unsere Türen für interessierte Schülerinnen und Schüler aus den 4. und 5. Klassen, die an unsere Schule übertreten möchten.

Von 15:00 bis 17:30 Uhr wartet auf Ihr Kind ein abwechslungsreiches Programm, bei dem es die zukünftige Schule erleben und in verschiedene Fächer hineinschnuppeln kann. Dabei wird es neben Aktivitäten aus den Fachbereichen Chemie, Mathematik, Biologie, Kunst, Informatik, Englisch, Musik und Sport auch Darbietungen aus dem bunten Wahlfachangebot geben. Bei Kaffee und Kuchen und an Informationsständen bieten sich Gesprächsmöglichkeiten mit den Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, pädagogischen Mitarbeitern der Ganztagsbetreuung und Mitgliedern des Elternbeirats.

Schulhausführungen

Zusätzliche Schulhausführungen finden von Montag, 17.03.2025, bis Donnerstag, 20.03.2025, zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr statt. Falls Sie und Ihr Kind dieses Angebot wahrnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Sekretariat (Tel. Nr. 08669-2405) an.



Wärmepumpen & Elektrotechnik

ELEKTRO LAXGANGER

Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

Elektroinstallation
Wärmepumpen
Beleuchtungstechnik
Kundendienst
Satellitenanlagen
Netzwerktechnik
Telekommunikation
Sicherheitstechnik
Elektrofachgeschäft



EP: Laxganger
ElectronicPartner

Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Besuchen Sie uns auch online:
www.ep-laxganger.de



**IHRE HILFE IM TRAUERFALL
UND VORSORGE**

Machen Sie einen Vorsorgetermin
bei Ihrem zertifizierten Familienbetrieb.

**Bestattungsdienste
HABERSTOCK**

Vormarkt 44, 83308 Trostberg
0 86 21 / 50 69 55
info@bestattungen-haberstock.de
www.bestattungen-haberstock.de

Qualität | Garantie | Vertrauen

Tag und Nacht,
sowie an
Sonn- und
Feiertagen,
für Sie
erreichbar.

Andrea Haberstock

BESTATTER
vom Handwerk geprägt

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sa. 08.02.2025	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 08.02.2025	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Sammlung für Betriebskosten Kirchenheizung
So. 09.02.2025	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Di. 11.02.2025			Seniorenachmittag entfällt - sh. 19.02.25
Mi. 12.02.2025	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Do. 13.02.2025	20.00 Uhr	Kirchberg	Gebetsstunde/Fatimaandacht
Fr. 14.02.2025	18.30 Uhr	Pfarrheim	Rosenkranz d. Barmherzigkeit
Fr. 14.02.2025	19.00 Uhr	Pfarrheim	Heilige Messe
Fr. 14.02.2025	19.30 Uhr	Externer Ort	Faschingskranz in der Husarenschänke des Kath. Frauenbundes Altenmarkt/Rabenden
Sa. 15.02.2025	14.00 Uhr	Pfarrheim	Zwergelfasching des Kath. Frauenbundes Altenmarkt/Rabenden
Sa. 15.02.2025	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 15.02.2025	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So. 16.02.2025	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mi. 19.02.2025	14.00 Uhr	Pfarrheim	Fasching für Jung-Gebliene des Kath. Frauenbundes Altenmarkt/Rabenden
Mi. 19.02.2025	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Do. 20.02.2025	15.30 Uhr	Pfarrheim	Kinderkino: „Rio - Ein turbulentes Abenteuer“
Fr. 21.02.2025	19.00 Uhr	Pfarrheim	Heilige Messe
Sa. 22.02.2025	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 22.02.2025	19.00 Uhr	Rabenden	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
So. 23.02.2025	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge

Mesnerhaus in St. Wolfgang, 83352 Altenmarkt ab 01.08.2025 zu vermieten

Das Mesnerhaus (freistehendes Einfamilienhaus) in St. Wolfgang wird von der Pfarrkirchenstiftung St. Margareta Baumburg in Form eines Werkmietvertrages in Verbindung mit der Mesnertätigkeit in der dortigen Kirche (ca. 2,5 Wochenstunden auf geringfügiger Basis) ab 01.08.2025 neu vermietet. Die Kaltmiete für die Wohnfläche von 143,82 m² und eine Garage mit Außenstellplatz im Freien beträgt 999,45 €. Heiz- und Warmwasserkosten, sowie alle übrigen Betriebskosten sind vom Mieter direkt selbst zu bezahlen. Interessenten wenden sich bitte an das Pfarrbüro Baumburg, Baumburg 28, 83352 Altenmarkt, Tel. 08621-2753 oder Email st-margareta.baumburg@ebmuc.de. Dort sind auch weitere Informationen erhältlich.



Wer die Krankensalbung oder -kommunion zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 11 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15 - 17 Uhr. Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).

P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).

Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de.

Email-Adresse: st-margareta.baumburg@ebmuc.de

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten: Dienstag von 8 - 10 Uhr und von 16.00-18.30 Uhr, am Freitag von 16.00-18.30 Uhr (Tel. 62318).

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 8.02.25 bis 21.02.25

So. 09.02.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
Mo. 10.02.	19:30 Uhr	Kirchdach	Chroprobe Mit Rebekka Thoiss
Di. 11.02.	16:30 Uhr	Gemeindesaal	AKN - Arbeitskreis Nächstenhilfe Sprechstunde für Hilfesuchende
Fr. 14.02.	08:00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff
So. 16.02.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
Mo. 17.02.	19:30 Uhr	Kirchdach	Chroprobe Mit Rebekka Thoiss
Di. 18.02.	16:30 Uhr	Christuskirche	AKN - Arbeitskreis Nächstenhilfe Sprechstunde für Hilfesuchende
	18:00 Uhr	Kirche 365	Frauenkreis „Miriam“ Länderabend zum Weltgebetstag der Frauen
Fr. 21.02.	08:00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff

Trauer braucht Entlastung.

Wir können Ihnen Vieles abnehmen.



Begleitung in der Trauer

Traunreut • 08669/85 68 0

Trostberg • 08621/97 99 70

Obing • 08624/89 18 222

www.bestattung-leicher.de



**Komplettangebote:
attraktiv im Preis,
stark in der Leistung**



Ihr freundlicher Augenservice
Hauptstr. 15 • 83308 Trostberg
Tel. 0 86 21 / 38 33
www.optik-girr-steger.de

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96

e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trostberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, 22.02.2025
Verteilung an **alle** Haushalte, inkl. „Keine Reklame einwerfen“